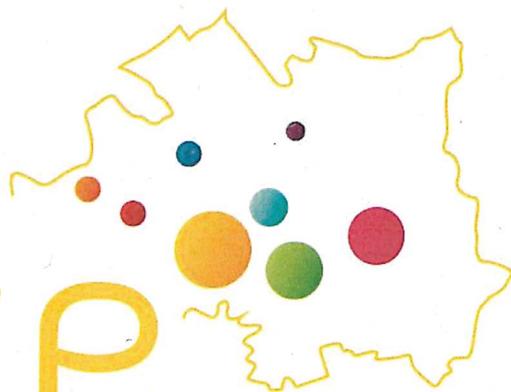


GEMEINDE

Hinte

IN OSTFRIESLAND ZUHAUSE

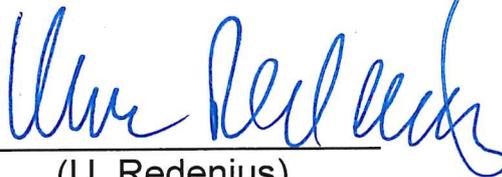


**Jahresabschluss  
2018  
der  
Gemeinde Hinte**

**Feststellung des Jahresabschlusses  
der Gemeinde Hinte  
für das Haushaltsjahr 2018 durch den Bürgermeister**

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 stelle ich hiermit gemäß § 129 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes fest.

Hinte, den *06.02.2023*  
Der Bürgermeister

---

  
(U. Redenius)

## **Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2018**

### **Rechtsgrundlagen:**

Nach § 128 Abs. 3 NKomVG in Verbindung mit § 57 KomHKVO haben die Kommunen einen Rechenschaftsbericht dem Anhang zum Jahresabschluss beizufügen. Der Rechenschaftsbericht soll den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde darstellen, sowie eine Bewertung des Jahresabschlusses vornehmen.

Außerdem sind Vorgänge von besonderer Bedeutung sowie mögliche finanzwirtschaftliche Risiken der zukünftigen Haushaltsführung darzustellen.

Die Haushaltssatzung 2018 wurde durch den Rat der Gemeinde Hinte am 15. März 2018 beschlossen. Die Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Aurich hat die Haushaltssatzung gemäß §§ 120 Abs. 2 und 122 Abs. 2 NKomVG mit Schreiben vom 24. April 2018 genehmigt.

Ein Nachtragshaushalt wurde nicht verabschiedet.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Hinte für 2010 wurde am 4. September 2013 durch den Rat beschlossen und im Amtsblatt Nr. 42 vom 18. Oktober 2013 bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2011 wurde vom 21.10. bis 04.11.2014 vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich geprüft. Er wurde dem Rat am 30.03.2015 zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Jahresabschluss wurde beschlossen und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt. Die Veröffentlichung in der Tagespresse erfolgte am 14.04.2015. Der Abschluss wurde vom 20.04.2015 bis 05.05.2015 öffentlich ausgelegt.

Die Jahresabschlüsse 2012 und 2013 wurden vom 19.05. bis 28.05.2015 bzw. vom 07.09.2015 bis 17.09.2015 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich geprüft. Die Abschlüsse incl. Berichte und Stellungnahmen des Bürgermeisters sind dem Rat am 25.11.2015 zur Beschlussfassung vorgelegt worden. Die Entlastung ist erfolgt.

Der Jahresabschluss 2014 wurde bis zum 26.09.2016 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich geprüft. Die Abschlüsse incl. Berichte und Stellungnahmen des Bürgermeisters sind dem Rat am 26.10.2016 zur Beschlussfassung vorgelegt worden. Die Entlastung ist erfolgt.

Der Jahresabschluss 2015 wurde vom 20.11.2018 bis zum 15.02.2019 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich geprüft. Die Abschlüsse incl. Berichte und Stellungnahmen des Bürgermeisters sind dem Rat am 28.03.2019 zur Beschlussfassung wieder vorgelegt worden. Die Entlastung ist erfolgt.

Der Jahresabschluss 2016 wurde am 13.02.2020 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich geprüft. Die Abschlüsse incl. Bericht und Stellungnahmen des Bürgermeisters sind dem Rat am 28.05.2020 zur Beschlussfassung wieder vorgelegt worden. Die Entlastung ist erfolgt.

Der Jahresabschluss 2017 wurde am 19.08.2022 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich geprüft. Die Abschlüsse incl. Bericht und Stellungnahmen des Bürgermeisters sind dem Rat am 29.09.2022 zur Beschlussfassung wieder vorgelegt worden. Die Entlastung ist erfolgt.

## **Lage der Gemeinde:**

### **Geografische Lage der Gemeinde:**

Die Gemeinde Hinte liegt in Ostfriesland im Nordwesten Niedersachsens nördlich der Stadt Emden. Sie entstand am 01. Juli 1972 im Rahmen der Gemeindegebietsreform durch den Zusammenschluss von acht früher selbstständigen Gemeinden, die heute die Ortsteile bilden. Mit rund 7.218 Einwohnern ist Hinte die zweitkleinste Landgemeinde im Landkreis Aurich.

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar: Die Gemeinde Hinte ist eine kreisangehörige Gemeinde im Landkreis Aurich.

### **Organisation der Gemeinde:**

Organe der Gemeinde sind gemäß § 7 NKomVG

- Der Bürgermeister  
Seit dem 01.03.2012 ist Bürgermeister  
Manfred Eertmoed, SPD
- Rat  
Im Abschlussjahr 2018 setzt sich der Rat aufgrund der Kommunalwahlen im September 2016 wie folgt zusammen: 11 Sitze SPD, 4 CDU, 2 Sitze Grüne, 2 Sitze FLH, 1 Sitz FDP ab 01.03.2017 für den Bürgermeister Manfred Eertmoed, SPD
- Verwaltungsausschuss  
Im Abschlussjahr 2017 setzt sich der Verwaltungsausschuss aufgrund der Kommunalwahlen im September 2016 in Verbindung mit § 75 NKomVG wie folgt zusammen:  
4 Sitze SPD, 1 Sitz CDU, 1 Sitz Grüne/FLH, 1 Sitz per Gesetz für den Bürgermeister Manfred Eertmoed, SPD.
- Fachausschüsse:  
Es wurden in der konstituierenden Sitzung im November 2011 fünf Fachausschüsse gebildet:
  - Personalausschuss
  - Ausschuss für Finanzen und innere Organisation
  - Ausschuss für Schulen und Sport
  - Ausschuss für Kindergärten, Jugend, Senioren und Soziales
  - Bau- und Umweltausschuss

Im Zuge der Umorganisation der Verwaltung in 2013 wurden mit Beschluss vom 14.05.2014 die genannten Ausschüsse aufgelöst und wie folgt neu gebildet:

Es wurden drei Fachausschüsse gebildet:

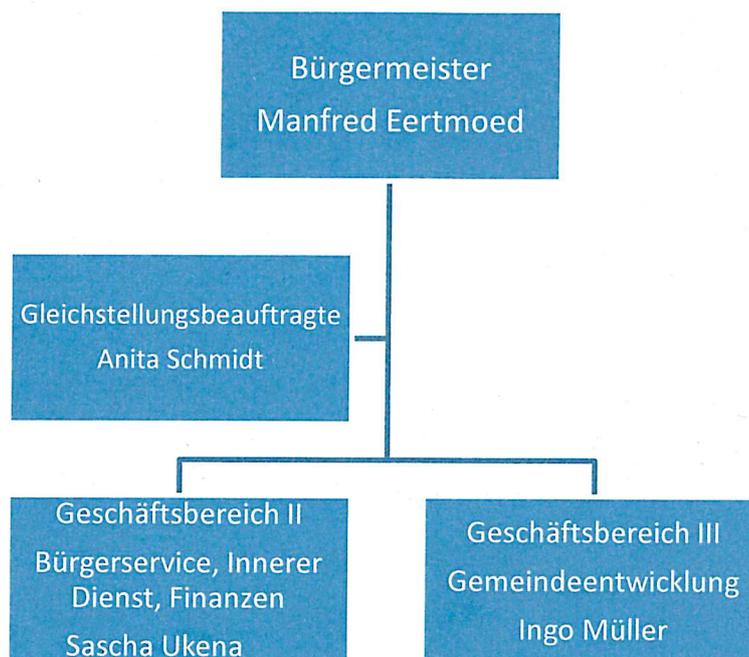
- Ausschuss für Innere Dienste (Finanzen und Innere Organisation)
- Ausschuss für Bürgerservice
- Ausschuss für Gemeindeentwicklung

Damit wurde die Ausschussstruktur der Organisationsstruktur (s.u.) angepasst.

Im Jahre 2013 fand in der Gemeinde eine Organisationsuntersuchung durch die NSI-Consult GmbH Braunschweig statt.

In dem Gutachten wurde u.a. eine Umstrukturierung der Verwaltung empfohlen. Dieses wurde zum 1. Oktober 2013 umgesetzt.

Es ergibt sich folgende Organisationsstruktur:



Durch die Umstrukturierung wurde die Verwaltung in drei Geschäftsbereiche aufgeteilt. Die Leitungspositionen der Geschäftsbereiche II und III waren zum Jahresende 2013 vakant. Die Stelle des Leiters Geschäftsbereich II wurde zum 01.01.2014 und die Stelle des Leiters Geschäftsbereich III wurde zum 01.03.2014 besetzt. Zum Ende des Jahres 2016 wurden der Geschäftsbereich I und II zum Geschäftsbereich II zusammengelegt. Eine Anpassung des Haushaltes an die Organisationsstruktur ist mit dem Haushalt 2014 erstmals erfolgt (Bildung von drei Teilhaushalten).

### Rahmenbedingungen

Die Gemeindefläche beträgt ca. 48 Quadratkilometer. Die Nord-Süd sowie die Ost-West Ausdehnung liegt bei ca. 7 Kilometern.

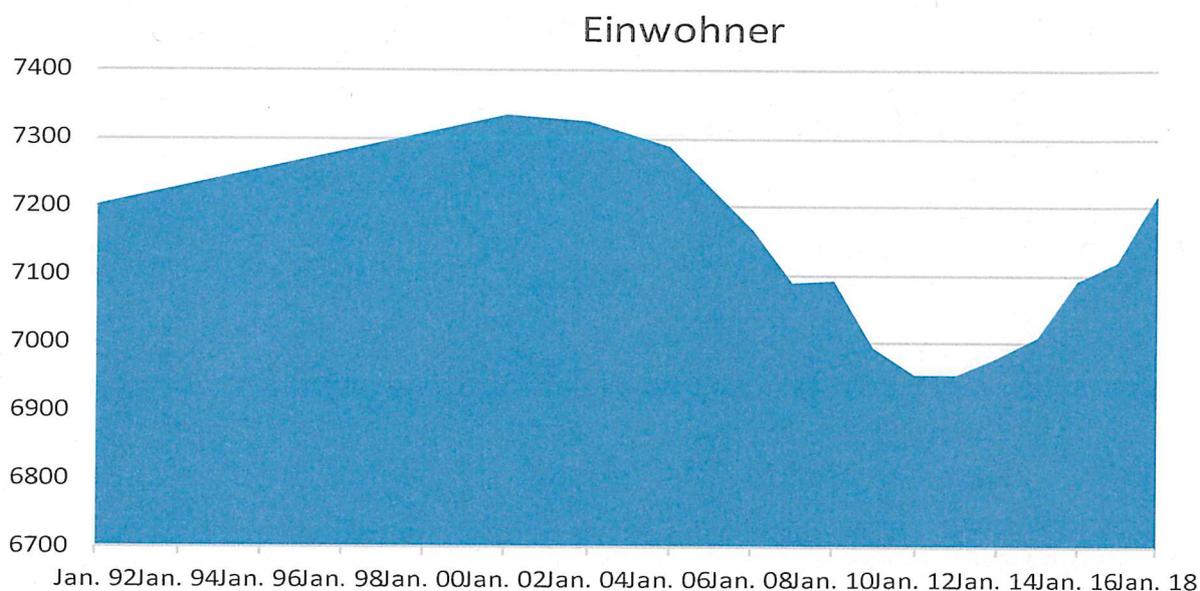
Die Nutzung der Bodenfläche in der Gemeinde Hinte verteilt sich wie folgt:

Nutzung	Fläche in h	%-Anteil
<b>Siedlung</b>	380	7,91%
davon Wohnfläche	239	4,97%
davon Gewerbe- und Industriefläche	24	0,50%
davon Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	44	0,92%
<b>Verkehrsfläche</b>	250	5,20%
davon Straße, Weg, Platz	181	3,77%
<b>Vegetation</b>	3992	83,08%
davon Landwirtschaftsfläche	3828	79,67%
davon Waldfläche	59	1,23%
davon Heide	0	0,00%
davon Moor	0	0,00%
davon Unland	6	0,12%
<b>Gewässer</b>	184	3,83%
davon stehendes Gewässer (See/Teich)	89	1,85%
nachr. Siedlungs- u. Verkehrsfläche	629	13,09%
<b>Gesamtfläche</b>	4805	100,02%

Der Anteil der landwirtschaftlichen Fläche ist mit knapp 80 % bei Weitem am höchsten. Sie liegt damit auch über dem ostfriesischen Durchschnitt von ca. 75 %. Daneben ist der Anteil der Gebäude- und Freiflächen sowie der Verkehrs- und auch Wasserflächen von größerer Bedeutung. Bei den Wasserflächen handelt es sich in der Hauptsache um Kanäle aber auch um das Kleine Meer (Hieve) am östlichen Rand der Gemeinde. Die Verteilung der Nutzung hat sich im Vergleich zu den Vorjahren nicht verändert.

### Bevölkerungsentwicklung

Die Einwohnerzahl der Gemeinde Hinte zum 31.12.2018 lag bei 7.218 Einwohnern. Die Einwohnerdichte liegt bei 148,1 je Quadratkilometer.



Die Einwohnerzahl ist bis Anfang der 90er Jahre gesunken. In den späten 90ern gab es eine leichte Erholung des Trends. Seit 2006 sanken die Einwohnerzahlen wieder kontinuierlich. Allerdings ist seit 2012 wieder ein leichter Aufwärtstrend zu verzeichnen, welcher bis 2018 anhält.

### Standortbedingungen für die Bevölkerung

Die Gemeinde Hinte verfügt über Einrichtungen für die Versorgung der Bevölkerung. Im Bereich der Bildungsinfrastruktur befinden sich im Gemeindegebiet zwei Grundschulen (in den Ortschaften Hinte und Loppersum) sowie eine Haupt- und Realschule in der Ortschaft Hinte. Seit 01.08.2015 ist Gemeinde Hinte mit der Gemeinde Krummhörn eine Kooperation eingegangen und es wurde eine Integrierte Gesamtschule Hinte /Krummhörn gebildet der Träger ist der Landkreis Aurich. Die Haupt- und Realschule läuft zum 31.07.2019 aus.

Das Lernangebot in Form Gymnasien oder Integrierten Gesamtschulen wird in der nahe gelegenen Stadt Emden bereitgestellt.

Die nächstgelegene Fachhochschule ist die Fachhochschule Emden. Die nächstgelegene Universität befindet sich in Oldenburg (Carl-v. Ossietzky-Universität).

Im Bereich der frühkindlichen Bildung stellt die Gemeinde fünf Kindergärten bereit. Drei Kindergärten (in den Ortschaften Hinte, Osterhusen und Loppersum) werden durch die Gemeinde selbst, zwei

weitere (in den Ortschaften Suurhusen und Groß Midlum) durch die Kirche betrieben. Der Kindergarten Hinte wurde um eine Kinderkrippe erweitert, die in 2013 eröffnet wurde. Ferner wurden Mittel aus dem Förderprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“ eingeworben. Diese Mittel sollen für eine sinnvolle Verwertung des ehemaligen Rathausgeländes eingesetzt werden. Im ersten Schritt ist hier eine Kindertagesstätte mit einer Krippe entstanden. Die Kindertagesstätte mit einer Krippengruppe wurde zum 01.08.2015 eröffnet. Als zweiter Schritt ist der Umbau des „Hauses Simon“ zu einem Kulturzentrum geplant. Dieser Umbau erfolgte zum 01.08.2016. Weiterhin wurde der Ausbau von frühkindlicher Bildung Rechnung getragen 2018 wurde die Krippe am Kindergarten Loppersum angebaut. Weiterhin ist es angestrebt neue Krippenplätze, aufgrund der hohen Nachfrage, zu schaffen z. B. am Kindergarten Groß Midlum.

Die Gemeinde verfügt ferner über ein Schulsportzentrum mit Außenbahn, sowie über eine Dreifachsporthalle und zwei Einfachsporthallen, welche sich bei den Grundschulen befinden. Durch das Förderprogramm „Kleine Städte und Gemeinden“ ist es der Gemeinde Hinte nun möglich, die Umkleiden, die in die Jahre gekommen sind, zu sanieren.

Im Ortsteil Suurhusen wurde ein Seniorenzentrum mit 54 Plätzen errichtet. Außerdem befindet sich im Ortsteil Hinte eine Seniorenwohnanlage mit sechs Wohneinheiten.

Auch die medizinische Grundversorgung ist durch drei praktizierende Ärzte, zwei Zahnärzte und eine Apotheke gesichert. Außerdem sind auch Physiotherapeuten im Gemeindegebiet vorhanden.

Alle sonstigen behördlichen Einrichtungen befinden sich in der Stadt Aurich oder der Stadt Norden. Das kulturelle Leben in der Gemeinde wird durch ansässige Theatergruppen aber auch durch das Landarbeiterhaus in Suurhusen mit verschiedenen Themenausstellungen oder die Mühle in Hinte mit wechselnden Bilderausstellungen bereichert. Es wurde zum 01.08.2016 durch ein Kulturzentrum auf dem ehemaligen Rathausgelände erweitert, welches durch die ländliche Akademie Krummhörn (LAK) betrieben wird.

Einkaufsmöglichkeiten sind durch den regionalen Einzelhandel, welcher hauptsächlich im Gewerbegebiet der Ortschaft Hinte angesiedelt ist gegeben.

Von der Verkehrssituation her ist die Gemeinde Hinte gut an das überregionale Straßennetz angebunden. Die Bundesstraße 210 führt durch die Gemeinde. Ferner befinden sich die Anschlussstellen „Emden-Mitte“ und „Pewsum“ in unmittelbarer Nähe der Gemeinde, wodurch Städte wie Oldenburg, Bremen oder Hannover oder auch das Ruhrgebiet über eine Transitstrecke zu erreichen sind. Der öffentliche Personennahverkehr erfolgt über Bustransfer. Der nächstgelegene Bahnhof befindet sich in Emden.

Auch aus Sicht der Naherholung bietet die Gemeinde Hinte vielfältige Möglichkeiten. So können bspw. die Kirchen in den alten Ortskernen besichtigt werden. Dies gilt besonders für den Schiefen Turm in Suurhusen, welcher der schiefste Turm der Welt ist. Außerdem ist die Teestube in der Mühle am Wochenende geöffnet. Dazu befindet sich in der Gemeinde Hinte ein gut ausgebautes Wasser- und Radwandernetz.

Im Hinblick auf die touristische Infrastruktur sind neben dem gut ausgebauten Rad- und Wasserwandernetz auch einige Sehenswürdigkeiten wie die Mühle Hinte, der Schiefe Turm der Kirche Suurhusen (s.o.), das Landarbeiterhaus Suurhusen, die Kirche in Hinte mit mittelalterlichen Fresken oder die Burg Hinte oder das Herrenhaus Loppersum (nur von außen zu besichtigen) vorhanden.

Mit dem „Hotel Novum“ steht ein Vier-Sterne-Hotel mit Tennishalle und kleiner Schwimmhalle zur Verfügung. Die Zimmervermittlung und Verwaltung des Bereiches Tourismus erfolgt in der Hauptsache durch den Fremdenverkehrsverein. Nach Angaben der dort registrierten Vermieter wurden in der Gemeinde ca. 12.000 Übernachtungen in 2017 gezählt.

## Arbeit und Wirtschaft

Im Gewerbegebiet der Gemeinde Hinte sind Betriebe aus unterschiedlichen Wirtschaftsbereichen (Einzelhandel, Handwerksbetriebe wie Autowerkstatt, Lackiererei, Baustoffhandel, Elektriker usw.) angesiedelt. Das Gewerbegebiet wurde in den Jahren 2003 und 2004 um den Wendehammer in der Handwerkstraße erweitert. Das Gewerbegebiet liegt nahe der Stadt Emden und ist über die Autobahn über die Anschlussstelle Emden-Mitte gut erreichbar. Die dort angesiedelten Betriebe haben sich über die Jahre kontinuierlich vergrößert z. B. Neubau Combi. Als größere Neuansiedlung ist die Emdener Abwassertechnik im hinteren Teil der „Halle Döling“ zu erwähnen. Ferner wurde eine weitere größere Fläche im Gewerbegebiet durch die Gemeinde Hinte erworben. Diese Fläche ist mittlerweile an ein größeres Emdener Unternehmen veräußert worden.

Die folgende Übersicht zeigt die Beschäftigten in den Betrieben im Gemeindegebiet nach Wirtschaftsbereichen:

	Beschäftigte insgesamt im Gemeindegebiet			
	Insge- samt	dar.		dar.
		Männlich	Weiblich	Auszu- bildende
	1	2	3	4
(einschl.o.Angabe)	2.596	1.533	1.063	115
darunter:				
Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft	27	23	4	5
Produzierendes Gewerbe	914	758	156	45
Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe	531	289	242	26
Sonstige Dienstleistungen	1.124	463	661	39
Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	433	268	165	20
Öffentliche und private Dienstleistungen	691	195	496	15
Ohne Angabe	-	-	-	-

Stand: 30.06.2018

Neben den Beschäftigten, welche im Gemeindegebiet tätig sind, erweist sich die Gemeinde Hinte als Auspendlergemeinde.

Dies zeigt die folgende Tabelle bezogen auf die sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
am	wohnt und	Einpendler	Auspendler	Pender- saldo	am
Arbeitsort	arbeitet				
1	2	3	4	5	6
627	185	442	2.411	-1.969	2596
Stand: 30.06.2018					

Die höchste Zahl an Auspendlern geht Ihrer Tätigkeit beim VW-Werk in Emden nach. Allerdings pendeln auch viele Beschäftigte nach Aurich oder Emden zu den dort befindlichen Behörden. Eine weitere größere Anzahl an Pendler arbeitet bei ENERCON in Aurich oder Georgsheil.

Die genaue Arbeitslosenquote wird für die Gemeinden von der Agentur für Arbeit nicht ermittelt. Die Quote im Landkreis Aurich beträgt ca. 6,6 %. Allerdings werden auf Gemeindeebene absolute Zahlen erhoben. Die folgende Tabelle zeigt die Arbeitslosenzahlen in der Gemeinde Hinte bezogen auf bestimmte Altersgruppen.

ins- gesamt	ausgewählte Altersgruppen dar. (Spalte 1)				darunter Ausländer
	Unter 20 Jahren	Unter 25 Jahren	50 und älter	55 und älter	
1	2	3	4	5	6
155	3	27	59	38	24
					Stand: 31.12.2018

Auffällig ist hier, wie im Vorjahr, der hohe Anteil des Personenkreises ab 50 Jahren. Der Anteil der Arbeitslosen unter 25 blieb wie auf dem Vorjahrsniveau (Vorjahr: 22). Die Zahl der 55jährigen und älter ist hingegen gestiegen (Vorjahr: 32). Der ausländische Anteil ist ebenfalls gesunken. Insgesamt ist im Vergleich zum Vorjahr die Zahl der Arbeitslosen gesunken.

### **Entwicklung der Realsteuern**

Im Bereich der Realsteuern wurde in der Haushaltssatzung 2018 der Hebesatz der Gewerbesteuer verändert. Die Hebesätze der Grundsteuer A und B wurde ebenfalls verändert.

Die letzte Anhebung der Gewerbesteuer war in der Haushaltssatzung 2015.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Hebesteuersätze, und der Steueraufbringungskraft sowie der Steuereinnahmekraft der letzten 15 Jahre.